



öffentlich

**Betreff:**

Seegrundstück Neu Fahrland

**Einreicher:** Fraktion CDU/ANW, Fraktion B90/Die Grünen

Erstellungsdatum 30.08.2012

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
19.09.2012	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert die Möglichkeit zu prüfen, ob das Grundstück Gemarkung Neu Fahrland Flur 4, Flurstück 3 für Naherholungszwecke und als Badewiese zugänglich zu machen ist. Der Stadtverordnetenversammlung ist in ihrer Sitzung im November 2012 zu berichten.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Wie aus der Presse zu erfahren war, wurde der Fahrländer See, der im Eigentum der BVVG stand, an die Kommunen veräußert.

Das Grundstück Flur 4, Flurstück 3 hat einen direkten Seezugang und gehörte vor der Eingliederung zum Bestand der Gemeinde Neu Fahrland.

Es sollte für die Allgemeinheit bewahrt und nicht an Privatpersonen veräußert werden. Hier könnten Möglichkeiten für Wassersport und andere Freizeitaktivitäten geschaffen werden.